Stoißer-Alm-Berglauf mit Rekordbeteiligung

Stefan Holzner und Waltraud Berger Bayerische Berglaufmeister bei den Senioren

ANGER (mh) - Eine tolle Pfingst-Sportveranstaltung gab es in der Gemeinde Anger. Nicht nur dass der beliebte Stoißer-Alm-Lauf bereits in seiner 26. Auflage aufwarten konnte, es gab auch zwei Rekorde: Die bisherige Bestzeit wurde um vier Sekunden getoppt, und mit 283 Startern gab es so viele Teilnehmer wie noch nie.

Viele Zuschauer waren zur Alm gekommen und feuerten die Athlethen nochmals richtig an.

Im Rahmen des Rennens wurden auch die Bayerischen Berglaufmeisterschaften des Bayerischen Leichtathletikverbandes für Jugend und Senioren ausgetragen. Willi Wahl, der BLV-Vizepräsident Breitensport, hatte es sich nicht nehmen lassen, selbst zum Bewerb zu kommen. „Ich möchte dem SC Anger ein großes Kompliment aussprechen für die hervorragende Organisation und Durchführung", so der Gast aus Adelsdorf im Frankenland. Stefan Holzner und Waltraud Berger wurden Bayerische Berglaufmeister bei den Senioren, die Jugendpokale gingen an Michelle Maier und Fabian Alraun.

Bayerische Berglaufmeisterschaften - das bedeutete für das Organisationsteam rund um Abteilungsleiter Peter Fröhlich zwangsläufig einen Mehraufwand an Arbeit. Mit einem Helferstab von rund 30 ehrenamtlichen Sportfreunden konnten jedoch alle Anforderungen bestens bewältigt werden. Das Wetter hatte heuer auch ein Einsehen und gewährte optimale Laufbedingungen.

So war alles bestens gerichtet für den Start, der am Achner Lagerplatz erfolgte. Ein Pulk von 283 Teilnehmern setzte sich auf der rund sieben Kilometer langen Strecke in Bewegung. 670 Meter betrug die Höhendifferenz, die jedoch für die ambitionierten Sportler kein Hindernis darstellte. Im Gegenteil: Die guten Voraussetzungen spornten zu Höchstleistungen an, denn der Streckenrekord von 30.15 Minuten, der seit 1994 besteht, wurde heuer geknackt. Mit einer Tagesbestzeit von 30.11 lief der 20-jährige René Stöckert vom TSV Ostheim-Rhön über die Ziellinie und verbesserte den bisherigen Rekord, den Philip Kehl vom SVO Germaringen hielt.

Bayerischer Meister bei den Senioren wurde Stefan Holzner (LG Festina Rupertiwinkel), der mit 32.37 Minuten finishte. Den Titel bei den Damen holte sich Waltraud Berger (TG Salzachtal) mit einer Endzeit von 37.46. Bei den Junioren gingen die Siegpokale an Fabian Alraun (32.22) und Michelle Maier (38.39) - beide starteten für PTSV Rosenheim.

Für den heurigen Lauf hatten sich die Veranstalter ein paar Neuerungen einfallen lassen: Im Ziel gab es erstmals eine digitale Zeitanzeige und Georg Kern übernahm die Moderation, so dass die Zuschauer bestens informiert waren. Mit viel Applaus und Anfeuerungsrufen wurden die Sportler ins Ziel begleitet - und mancher konnte auf den letzten Metern nochmals seine Kräfte mobilisieren. Besonders freute sich Waltraud Berger über ihren Erfolg: „Ich weiß nicht, wie oft ich schon Zweite gewesen bin, und dass ich heute das Rennen als schnellste Frau für mich entscheiden konnte, überwältigt mich. Ich bin Bayerische Berglaufmeisterin und kann es noch gar nicht glauben", kommentierte sie ihre hervorragende Leistung.

„Hervorragend" war auch das Fazit von BLV-Vizepräsident Breitensport Willi Wahl. Er zollte dem SC Anger sowie BLV-Wettkampfleiter Franz Geigl großes Lob. Wahl selbst hatte per Fußmarsch die sieben Kilometer absolviert, um sich selbst von der Streckenführung und Kennzeichnung zu überzeugen. Ergänzend dazu machte er deutlich, dass der Laufsport stark im Trend liegt: „Wir haben allein in Bayern jährlich 550 Laufsportveranstaltungen", verweist er auf die steigende Tendenz.

Ein deutlicher Beweis war die starke Teilnehmerzahl von 283 Startern. Sie alle warteten gespannt auf die Bekanntgabe der Resultate - v besetzt waren die Bänke auf dem großzügi Areal der Alm. Schirmherr des diesjähri Stoißer-Alm-Laufs war MdL Roland Richter ließ es sich nicht nehmen, ein Grußwort sprechen und die Preise zu verteilen. Worte Anerkennung und Verbundenheit kamen a von Bürgermeister Silvester Enzinger, BLV zepräsident Willi Wahl und SCA-Vorstand M Stadler. Tolle Preise gab es auch heuer wie denn Dank der Unterstützung der Sponso war es einmal mehr möglich, wertvolle Sa preise zu verteilen. Die Pokale für die Bay schen Meister hatte der Schirmherr gestiftet.

Neben den Einzelwertungen gab es auch e Gruppeneinteilung. Bei den Damen ging Siegpreis an Waltraud Berger, Anneliese N meier und Bärbel Forster - sie starteten als Te TG Salzachtal und erreichten mit einer Gesa zeit von 2:10.24 Stunden den 1. Platz. Die W tung bei den Junioren ging eindeutig an die d Burschen vom SC Ainring: Philipp Reiter, M thias Schweiger und Josef Kamml (ihre End betrug 1:48.01). Der Seniorensiegpreis ging Franz Eisenauer, Hans Huber und Heinz Mei Echter vom SC Haag - ihre Gesamtzeit bet 1:45.12. Im Internet sind alle Ergebnisse un *www: sc-anger.de* nachzulesen.